

Erfahrungen.

„Die Weiterbildung hat meine Art und Weise verändert, auf Mütter und Väter zuzugehen. Ich habe weniger Vorbehalte aufgrund von Äußerlichkeiten und vertraue stärker in die Kompetenzen von anderen. Den Begleitprozess sehe ich als kreatives Miteinander. Unterschiedliche Sichtweisen und Lebenswelten kann ich als Bereicherung und nicht als Konflikt erleben. Das spüren die Eltern und öffnen sich zunehmend.“

Frau Beat-Jäkel, Erzieherin und
Elternbegleiterin, Kita St. Augustinus, NRW

Das Trägerkonsortium.

Sechs bundesweit tätige Träger der Familienbildung haben im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) die Weiterbildung Elternbegleiter_in entwickelt und bieten sie an:



www.konsortium-elterchance.de

Kontakt und Beratung.

Weitere ausführliche Informationen zur Anmeldung, Termine und Veranstaltungsorte erfahren Sie unter



Arbeitsgemeinschaft für
katholische Familienbildung e.V.
Franziska Feil
feil@akf-bonn.de
Telefon 02 28 / 37 18 77
www.akf-bonn.de/elternbegleitung



Bianca Müller
bianca.mueller@
familienbildung-deutschland.de
Telefon 02 11 / 4 49 92 18
www.familienbildung-deutschland.de

Die Qualifizierung „Elternbegleiter_in“ wird im Rahmen des Programms „Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Gestaltung & Realisation: Hippconcept-gmbh, Bonn | Bilder: iStockphoto.com – kaarsten (f), Damir Cudic (f), fotolia.de – Inna Fischer (f); shutterstock.com – Andrii Oleksienko (a) | 6/2016

Weiterqualifizierung Elternbegleiter_in

ESF-Bundesprogramm
Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen



Für viele Mütter und Väter sind Sie bereits zentrale Ansprech- und Vertrauensperson, wenn es um Fragen zur Entwicklung, Förderung und Erziehung ihrer Kinder geht. Nun möchten Sie Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in der Zusammenarbeit mit Eltern zusätzlich erweitern und Mütter und Väter angemessen erreichen.

Das geht über das Bundesprogramm „**Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen**“, das pädagogische Fachkräfte zu Elternbegleiter_innen weiterbildet. Das Programm möchte das große Einflusspotenzial der Familien nutzen und die Kompetenzen von Eltern stärken, insbesondere solcher, die selbst wenig positive Bildungserfahrungen haben.

Elternbegleiter_innen können ...

... Elternkompetenz stärken

... wertschätzend
auf Familien eingehen

... **Schulwahl begleiten**

... **Eltern gezielt erreichen und unterstützen**

... bei Bildungsfragen kompetent beraten

... **Erziehungspartnerschaft verbessern**

... **Kindern den bestmöglichen Start geben**

... Potenziale in den
Familien fördern

... **innovative Familienbildung etablieren**

... interkulturelle Kompetenzen
einbringen

... **eine dialogische
Haltung einnehmen**



Wer kann Elternbegleiter_in werden?

Die Weiterqualifizierung richtet sich an haupt- und nebenberufliche Fachkräfte der Familienbildung und angrenzender Arbeitsbereiche, die z. B. in Kindertagesstätten, Familienzentren, Jugendamt, Schulsozialarbeit, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen tätig sind.

Dauer und Kosten.

Die Kurse bestehen aus drei Blöcken (zwei Blöcke à vier und ein Block à fünf Tage, hinzu kommen Reflexionstreffen und die Durchführung eines Praxisprojekts).

Die Teilnahme an der Weiterqualifizierung sowie Unterkunft und Verpflegung sind kostenlos. Es wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100,- Euro erhoben.

Termine.

Die Weiterbildung wird deutschlandweit in Tagungshäusern angeboten. Eine kontinuierlich aktualisierte Terminliste finden Sie auf unserer Homepage www.konsortium-elternchance.de



Inhalte der Weiterqualifizierung „Elternbegleiter_in“.

Bildung im Kindesalter

- » Voraussetzung von Bildungsprozessen
- » Bildung im Alltag/ Bildungsbereiche in der Kindheit
- » Bildungsübergänge
- » Ungleiche Bildungschancen
- » Bildungsinstitutionen/ Bildungssysteme

Fallverstehen und Elternbegleitung

- » Theorie zu Beratung und Kommunikation
- » Rolle und Haltung der Elternbegleiter_innen
- » Wirksame Elternberatung
- » Vernetzte Elternarbeit
- » Reflexion, Präsentation und Vernetzung

Familie: Partnerschaftlichkeit und Wohlergehen

- » Lebenslagen und Lebenswelten von Familien
- » Wandel der partnerschaftlichen Arbeitsteilung
- » Kindliche Entwicklung und Eltern-Kind-Beziehung
- » Erziehungsalltag und handlungsorientierte Hilfen